

Medienmitteilung vom 2. Mai 2013

12'000 Sticker, 5000 m² Folie:

autohauser[®] „beschriftet“ 1200 Renault Master der Post

Die Post stockt ihre Flotte bis Ende 2014 um 1200 Renault Master auf. Bestellt in Postgelb. So weit so gut, aber wie kommen die Beschriftungen auf all die Fahrzeuge? Es ist keineswegs so, dass die Post in solchen Fällen die Schublade öffnet und die entsprechenden Beschriftungselemente einfach rauszieht. Sie bestellt fertig gebrandete Autos. Entwicklung und Produktion der Beschriftungselemente sind deshalb vom Importeur der Fahrzeuge ausgeschrieben worden. Den Zuschlag erhalten hat autohauser[®] in Oftringen als Hauptstützpunkt von folioCar[®] (Schweiz). Die Montage der Beschriftungselemente geschieht beim jeweiligen Logistiker, der die Neufahrzeuge in der Schweiz ausliefert.

Der Auftrag liest sich wie ein Fließband-Job. Dahinter steckt aber ausgeklügelte Logistik: Zuerst müssen alle Beschriftungen in drei Sprachen und je zwei Sujets funktionieren. Die Post kennt für die 1200 Renault Master die Sujets „Kurier“ und „Pakete“. Erschwerend kam hinzu, dass die Post kurz nach Anlaufen des Auftrages einen Layoutwechsel ihrer Fahrzeugbeschriftungen vorgenommen hat. Somit mussten die Werbetechniker bei autohauser[®] total 12 Beschriftungslayouts ausarbeiten: Das Sujet „Kurier“ neu und alt, das Sujet „Pakete“ neu und alt und alles noch in je drei Sprachversionen (d/f/i).

Von jedem der 12 Layouts wurde zuerst ein Prototyp montiert, um 100-prozentige Passgenauigkeit der einzelnen Beschriftungselemente gewährleisten zu können. Speziell ausgespart werden mussten beim Layouten der Fahrzeugbeschriftungen die Fugen zwischen den einzelnen Karosserieteilen und die Kittnähte über den Schweissverbindungen der gefügten Blechabschnitte der Fahrzeug-Seitenwände. Nur so kann verhindert werden, dass bei der

Montage der Folienstücke durch Mitarbeiter des Fahrzeugauslieferers auf dem Lack geschnitten werden muss. Das Scheiden auf dem Lack birgt das Risiko, dass durch die Folien in den Lack geschnitten wird, wenn nicht erfahrene Profis mit geeignetem Schneidewerkzeug zu Gange sind.

Bis alle 1200 Renault Master ihre Beschriftungselemente erhalten haben, werden bei autohauser[®] rund 5000 m² Folie zu gut 12'000 Beschriftungselementen verarbeitet.

autohauser[®] hat weiter von der Post den Auftrag erhalten, die gesamte Ersatzteilversorgung der Beschriftungen der bereits im Einsatz stehenden Renault Master zu garantieren. Dazu hat man bei autohauser[®] ein Online-Tool entwickelt. Damit ist gewährleistet, dass im Schadenfall eines Fahrzeuges jedes benötigte Beschriftungselement innert 24 Stunden an den betreffenden Reparaturbetrieb geliefert werden kann.

Hauptargument für die Auftragserteilung an autohauser[®] waren die produktionstechnischen und logistischen Möglichkeiten des Oftringer Carrosserie-Betriebes. Aber auch die Verwendung von Qualitätsfolien hat mitgespielt. Eine Auflage der Post war, dass die Beschriftungselemente nach der Nutzungsdauer der Fahrzeuge von maximal fünf Jahren effizient und rückstandslos wieder entfernt werden können. Das ist bei der Q4-Folie von folioCar[®] gewährleistet.